



Curriculum Vitae Prof. Dr. Günter Pritschow

Name: Günter Pritschow

Geboren: 3. Januar 1939

Gestorben: 14. Juni 2021

Forschungsschwerpunkte: Produktionstechnik, Automatisierungstechnik, Steuerungen, Regelungs- und Antriebstechnik, Maschinenkinematiken

Günter Pritschow war Ingenieurwissenschaftler. Er hat an den Schnittstellen zwischen Elektronik, Maschinenbau und Informatik geforscht. Schwerpunkte waren die Entwicklung innovativer Sensorsysteme, neuer Antriebssysteme oder „intelligenter“ Werkzeugmaschinen.

Akademischer und beruflicher Werdegang

- 2009 - 2012 Gründungsbevollmächtigter Hochschulcampus Tuttlingen der Hochschule Furtwangen
- 1996 - 2000 Rektor der Universität Stuttgart
- 1987 Mitgründer der Firma Industrielle Steuerungstechnik GmbH (ISG)
- 1986 - 1990 Prorektor für Lehre, Universität Stuttgart
- 1984 - 2005 Leiter des Instituts für Steuerungstechnik der Werkzeugmaschinen und Fertigungseinrichtungen (ISW), Universität Stuttgart
- 1980 - 1984 Leiter Zentrale Technik, Unternehmensbereich Industriebetriebe, Bertelsmann
- 1976 - 1980 Professor für das Fachgebiet Automatisierungstechnik für Qualitätssicherung und Fertigung, Institut für Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik, Technische Universität Berlin
- 1972 - 1976 Abteilungsleiter Fertigungstechnische Entwicklung, Kabelwerk Gartenfeld, Siemens
- 1972 Promotion am Institut für Werkzeugmaschinen und Fertigungstechnik, Technische Universität Berlin

- 1969 - 1972 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Werkzeugmaschinen, Technische Universität Berlin
- 1966 - 1969 Entwicklungsingenieur und Laborleiter im Bereich elektronische Mess- und Steuereinrichtungen, Siemens
- 1959 - 1966 Studium der Nachrichtentechnik, Technische Universität Berlin

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien

- bis 2010 Leiter des Bereichs Ausbildung und Wissensmanagement bei acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften
- 2004 - 2008 Vorsitzender des Kuratoriums der Technischen Universität Chemnitz
- 2001 - 2003 Vorsitzender der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Produktionstechnik (WGP)
- 1994 - 1996 Mitglied im Innovationsbeirat des Landes Baden-Württemberg
- 1991 - 1993 Mitglied der sächsischen Hochschulkommission
- 1990 - 1993 Mitglied des Landesforschungsbeirats Baden-Württemberg
- 1990 - 1992 Mitglied der Landeshochschulstrukturkommission Berlin
- seit 1987 Mitglied der Internationalen Gesellschaft für Produktionstechnik (CIRP)
- seit 1985 Mitglied der Wissenschaftlichen Gesellschaft für Produktionstechnik (WGP)

Projektkoordination, Mitgliedschaft in Verbundprojekten

- 2007 - 2011 DFG-Projekt „Adaption des mechanischen Übertragungsverhaltens elektromechanischer Vorschubantriebe unter regelungstechnischen Gesichtspunkten zur Optimierung des dynamischen Verhaltens unter gleichzeitiger Minimierung des Verschleißes“, Teilprojekt zu SPP 1156: Adaptronik für Werkzeugmaschinen
- 2006 - 2013 DFG-Projekt „Kugelrollspindelantrieb mit nachgiebigem Axiallager“
- 2005 - 2008 DFG-Projekt „Entwicklung eines elektromagnetisch erregten und getaktet arbeitenden Relativbeschleunigungssensors nach dem Ferraris-Prinzip in integrierter Form“
- 2002 - 2010 DFG-Projekt „Steigerung der Dynamik von Vorschubantrieben mit Hilfe der Zustandsgröße Beschleunigung, die über Ferraris-Sensoren gemessen wird“
- 2002 - 2008 DFG-Projekt „Systematisierung, Optimierung und Bewertung von Getriebestrukturen mit geschlossenen kinematischen Ketten für parallelkinematische Fertigungsmaschinen“, Teilprojekt zu SPP 1099: Fertigungsmaschinen mit Parallelkinematiken

- 2002 - 2005 DFG-Projekt „Publikationsmethode für Maschinen- und Anlagendokumentation“
- 2000 - 2007 DFG-Projekt „Entwicklung und Untersuchung eines neuartigen Verfahrens zur Erzeugung von antriebsgerechten Lagesollwerten in numerischen Steuerungen für Werkzeugmaschinen“
- 2000 - 2007 DFG-Projekt „Entwicklung eines Syntheseverfahrens für fehler- und strukturoptimierte Parallelkinematikmaschinen“, Teilprojekt zu SPP 1099: Fertigungsmaschinen mit Parallelkinematiken
- 2000 - 2006 DFG-Projekt „Parallelkinematiken mit integrierten kraftflußfreien Messketten und optimalen Reglerstrukturen“, Teilprojekt zu SPP 1099: Fertigungsmaschinen mit Parallelkinematiken
- 2000 - 2005 DFG-Projekt „Laser-optischer Nahtführungssensor für das automatisierte Metall-Schutzgas-Schweißen“
- 2000 - 2005 DFG-Projekt „Integration einer modellbasierten, mathematischen Online-Kollisionsüberwachung in offene Systeme im Bereich der numerischen Steuerungstechnik“
- 2000 - 2005 DFG-Projekt „Anpassungsfähige Prozessplanung“, Teilprojekt zu SFB 467: Wandlungsfähige Unternehmensstrukturen für die variantenreiche Serienproduktion
- 2000 - 2004 DFG-Projekt „Splineverfahren für die dezentrale Interpolation bei numerischen Steuerungen zur Verbesserung der Bahngenauigkeit bei der Hochgeschwindigkeitsbearbeitung“
- 2001 - 2004 DFG-Projekt „Allgemeine Konzeption rekonfigurierbarer Bearbeitungssysteme unter Berücksichtigung steuerungstechnischer und mechanischer Randbedingungen“
- 1997 - 2003 DFG-Projekt „Sicherstellung der Softwarequalität für offene Systeme im Bereich der numerischen Steuerungstechnik“

Auszeichnungen und verliehene Mitgliedschaften

- 2015 Georg-Schlesinger-Preis
- 2012 Ehrenbürger der Hochschule Furtwangen
- 2005 Ehrendoktorwürde der Fakultät für Maschinenbau der Technischen Universität Chemnitz
- seit 2002 Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina
- seit 2002 Mitglied der Heidelberger Akademie der Wissenschaften
- 2002 Bundesverdienstkreuz
- 1997 Ehrendoktorwürde der TU Cluj-Napoca

1992	Ehrendoktorwürde der TH Breslau
1983	Ehrenplakette Verein Deutscher Ingenieure (VDI)
1973	Otto-Kienzle-Gedenkmünze

Forschungsschwerpunkte

Günter Pritschow war Ingenieurwissenschaftler. Er hat an den Schnittstellen zwischen Elektronik, Maschinenbau und Informatik geforscht. Schwerpunkte waren die Entwicklung innovativer Sensorsysteme, neuer Antriebssysteme oder „intelligenter“ Werkzeugmaschinen.

Günter Pritschow beschäftigte sich in seiner Laufbahn mit Offenen Steuerungen, Regelungstechnik, Antriebstechnik sowie neuen Maschinenkinematiken. Als Mitgründer einer Firma für Industrielle Steuerungstechnik hat er Software zur Steuerung von Robotern (RC) und von Maschinen mitentwickelt. Vor allem zur Steuerung von Werkzeug-, Holzbearbeitungs- und Strahlschneidemaschinen (CNC) sowie von Verpackungs- und Textilmaschinen (MC).

Außerdem wurde das Unternehmen als Hersteller des Echtzeitsimulationssystems „virtuos“ bekannt. Damit können Maschinen und Anlagen virtuell nachgebaut („digitale Zwillinge“) und Fertigungsprozesse virtuell getestet werden. Die getesteten Funktionen werden im Anschluss auf die realen Systeme übertragen. Dadurch können Engineeringkosten und Inbetriebnahmezeiten reduziert werden.